



Der matter-Tipp: Erste Hilfe bei Hochwasser

Wenn der Keller vollläuft oder sogar die Wohnung unter Wasser steht, sollte man wissen, welche ersten Schritte helfen, um den Schaden möglichst gering zu halten. Hier sind die wichtigsten Maßnahmen:

✓ **Schritt 1: Ruhe bewahren**

Ruhig bleiben und die nächsten Schritte bedenken.

✓ **Schritt 2: Stromzufuhr unterbrechen**

Das ist sehr wichtig! Strom abschalten in den betroffenen Bereichen. Hier droht Lebensgefahr durch einen Stromschlag.

✓ **Schritt 3: Schutzmaßnahmen ergreifen**

Die Stellen am Gebäude, an denen droht, dass Wasser von außen eindringt, ggf. mit Sandsäcken usw. schützen. Das Mobiliar und wertvolle Gegenstände in nicht betroffene Gebäudeteile transportieren.

✓ **Schritt 4: Wasser beseitigen**

Als Nächstes sollte das Wasser schnellstmöglich beseitigt werden. Hierzu können Pumpen, Nasssauger oder einfach nur Eimer verwendet werden.

✓ **Schritt 5: Hilfe anfordern**

Sind die Wassermassen zu groß, dann bitte die Feuerwehr anfordern.

✓ **Schritt 6: Nasse Gebäudeteile trocknen**

Kondentrockner und Ventilatoren sind die geeigneten Mittel. Diese trocknen die feuchte Raumluft, so dass die Baustoffe wieder Feuchtigkeit abgeben können. Bei Estrichen auf Dämmschichten bitte einen Experten hinzuziehen.

✓ **Schritt 7: Schimmelpilz vorbeugen**

Hierzu bitte einen Rat bei einer Fachfirma einholen.

✓ **Schritt 7: Öl- und Fäkalschäden**

Auch hier ist der Experte gefordert. Bitte holen Sie sich hier unabhängige Informationen.